



BMF - I/4 (I/4)  
Hintere Zollamtsstraße 2b  
1030 Wien

Sachbearbeiterin:  
Mag. Ottilie Hebein  
Telefon +43 (1) 514 33 501165  
Fax 0171015731207  
e-Mail Ottilie.Hebein@bmf.gv.at  
DVR: 0000078

An das  
Präsidium des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

per E-Mail:  
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

GZ. BMF-111700/0048-I/4/2007

**Betreff: GZ. BMJ-B10.030P/0011-I 3/2007 vom 29. August 2007**

**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Unternehmensgesetzbuch, das Aktiengesetz, das GmbH-Gesetz, das SE-Gesetz, das Genossenschaftsgesetz, das Genossenschaftsrevisionsgesetz, das Spaltungsgesetz und das Luftfahrtgesetz geändert werden (Unternehmensrechts-Änderungsgesetz 2008 – URÄG 2008);  
Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen  
(Frist: 31. Oktober 2007)**

Zu dem vom Bundesministerium für Justiz erstellten und mit Note vom 29. August 2007 unter der Zahl BMJ-B10.030P/0011-I 3/2007 zur Begutachtung versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Unternehmensgesetzbuch, das Aktiengesetz, das GmbH-Gesetz, das SE-Gesetz, das Genossenschaftsgesetz, das Genossenschaftsrevisionsgesetz, das Spaltungsgesetz und das Luftfahrtgesetz geändert werden (Unternehmensrechts-Änderungsgesetz 2008 – URÄG 2008), erlaubt sich das Bundesministerium für Finanzen in der Anlage seine Stellungnahme in elektronischer Form zu übermitteln.

Anlage

24.10.2007

Für den Bundesminister:

Mag. Gerhard Wallner

(elektronisch gefertigt)



An das  
Bundesministerium für Justiz  
Museumstraße 7  
1070 Wien

BMF - I/4 (I/4)  
Hintere Zollamtsstraße 2b  
1030 Wien

Sachbearbeiterin:  
Mag. Ottilie Hebein  
Telefon +43 (1) 514 33 501165  
Fax 01514335901165  
e-Mail Ottilie.Hebein@bmf.gv.at  
DVR: 0000078

GZ. BMF-111700/0048-I/4/2007

**Betreff: GZ. BMJ-B10.030P/0011-I 3/2007 vom 29. August 2007**  
**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Unternehmensgesetzbuch, das Aktiengesetz, das GmbH-Gesetz, das SE-Gesetz, das Genossenschaftsgesetz, das Genossenschaftsrevisionsgesetz, das Spaltungsgesetz und das Luftfahrtgesetz geändert werden (Unternehmensrechts-Änderungsgesetz 2008 – URÄG 2008);**  
**Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen**  
**(Frist: 31. Oktober 2007)**

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem im Betreff genannten Gesetzesentwurf wie folgt Stellung zu nehmen:

Der vorliegende Begutachtungsentwurf enthält Informationsverpflichtungen, die Verwaltungskosten für Unternehmen auslösen und gemäß § 14a des Bundeshaushaltsgesetzes (BHG) in Zusammenhang mit den Richtlinien des Bundesministers für Finanzen zur Anwendung des Standardkostenmodells (Standardkostenmodell-Richtlinien), BGBl. II Nr. 233/2007, zu ermitteln, darzustellen und zu dokumentieren sind. Das Bundesministerium für Justiz wird daher ersucht die Ermittlung, Darstellung und Dokumentation dieser Verwaltungskosten vorzunehmen und dem Bundesministerium für Finanzen vor der Setzung weiterer Schritte im legislativen Prozess zu übermitteln.

Darüber hinaus bestehen aus Sicht des Bundesministeriums für Finanzen gegen den vorliegenden Gesetzesentwurf keine Einwände.

Dem Präsidium des Nationalrates wurde die Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen zum gegenständlichen Entwurf in elektronischer Form zugeleitet.

24.10.2007

Für den Bundesminister:

Mag. Gerhard Wallner

(elektronisch gefertigt)